

Adressen der Gemeinde

Pfarrer:

Pfarrer Stephan Uchtmann
Lohstraße 8, 31785 Hameln, Tel: 05151 57390
E-Mail: st-augustinus@katholische-kirche-hamelnde

Pfarrbüro:

Pfarrsekretärin: Gabriela Grabarits
Angerstraße 29, 31848 Bad Münster, Telefon 05042 3415 • Fax 05042 3416
E-Mail: info@stjohannes-bm.de • Internet: www.stjohannes-bm.de

Bürozeiten: Montag, Mittwoch u. Freitag: 9:00 – 11:00 Uhr
Dienstag u. Donnerstag geschlossen!

Bankverbindung der Pfarrgemeinde: Sparkasse Weserbergland
IBAN: DE36 2545 0110 0013 0516 28, BIC: NOLADE21SWB

Vorstand des Pastoralrates:

Pfarrer Stephan Uchtmann, Tel: 05151 57390
Dr. Maria Ballmaier (Stellvertr.), Im Dorfe 12, Tel. 05042 929700

Liturgieausschuss:

Florian Bauer, Unter dem Wittkopf 9, Tel. 05042 4401

Caritasausschuss:

Monica Gräfin Adelman, Hasperder Straße 4, Tel.: 05151 52490

Küster: z. Zt. ehrenamtliches Küsterteam

Hausmeister: Dieter Przydanek, Angerstraße 29, Tel. 0176 54418334

Kinderkrippe „Die Kleine Gemeinde“

Leitung: Claudia Bock, Telefon: 05042 5080527
e-mail: kinderkrippe@stjohannes-bm.de

Impressum:

Herausgeber: Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer, Bad Münster

Verantwortliche Redakteure:

Dr. M. Schrörs, M. Grabarits, G. Grabarits, B. Bauer

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der **15.04.2021**. Artikel und Nachrichten, die veröffentlicht werden sollen, sind bis zu diesem Termin per E-Mail zu übersenden.

PFARRBRIEF

der katholischen Pfarrgemeinde
St. Johannes der Täufer Bad Münster



Nr. 2: März - Mai / 62. Jahrgang 2021



Image: Michael Wittenbruch, In: Pfarrbriefservice.de

**Weltgebetstag
aus Vanuatu**

Seite 3

**Krippenfeiern
im Kurpark**

Seiten 8 - 10

**Die Seite für
unsere Jüngsten**

Seite 14

Vorwort

Liebe Gemeinde!

Was kann man für Ostern im Jahr 2021 jetzt schon planen? Eigentlich gar nichts! Zu unsicher ist die aktuelle Infektionslage, und der Lockdown zeigt noch nicht seine Wirkung.

Das Halleluja wird voraussichtlich „stumm“ bleiben in diesem Jahr. Die Osterfreude wird nur zaghaft ihre Bahn brechen.

Und dennoch dürfen wir trotz aller gegenteiliger Anzeichen Hoffnung haben, dass alles gut wird!

Denn: Gott meint es gut mit uns! Er vergisst seine „Kinder“ nicht. Er will, dass wir weit über den nächsten Moment hinausdenken in ein grundsätzliches Erlöstsein durch seinen Sohn. Der Tod Jesu und seine Auferweckung haben dem Tod alle Macht genommen und können das Dunkel der Trauer aufhellen. Wer darauf vertrauen kann, der hat auch im Angesicht so vieler Toter eine Hoffnung, die das Leben nicht in Trauer ersticken lässt.

Ostern bringt die Erkenntnis, dass der auferstandene Herr unser ganzes Leben begleitet und alle Wege mit uns geht, auch nach ganz unten. Mit IHM sollen wir auf unser Leben schauen und die Hoffnung allen weitersagen, die uns trägt.

So wünsche ich Ihnen allen und Ihren Familien gesegnete Wochen auf Ostern zu und erfüllte österliche Tage für neues und hoffnungsvolles Leben

Stephan Uchtmann, Pfr.

Caritas / Beratung

Mitglieder unserer Gemeinde arbeiten ehrenamtlich in folgenden Vereinen und Gruppen:

Hospiz Bad Münster

Deisterallee 59, 31848 Bad Münster
Tel. 05042 504440
www.hospiz-badmuender.de

Hospizverein Springe

An der Bleiche 14 a,
31832 Springe
Tel. 05041 649595
www.hospizspringe.de



Caritasverband im Weserbergland

Ostertorwall 6, 31785 Hameln,
Geschäftsführer: Reinhold Marx
Tel. 05151 23950
www.caritashaus-hameln.de

Diakonische Beratungszentrum

Angerstraße 2, Bad Münster

- **Schuldnerberatung:**
Tel. 05042 503440
- **Sucht- und Drogenberatung:**
Tel. 05151 7667
- **Arbeitsloseninitiative (AIBM):**
Tel. 05042 503490
- **Erziehungsberatung:**
Tel. 05151 903 - 3535

Sorgentelefon

Hameln-Pyrmont e.V.

Tel. 0800 111 0 4444
(gebührenfrei und anonym)



Mündersche Tafel eV.

Theenser Anger 37, Bad Münster
Tel. 05042 527747
www.muendersche-tafel.de

Ausgabetag Mittwoch:
13:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Kundenausweise erhältlich im
Diakonischen Beratungszentrum, Anger-
str. 2, Bad Münster

Netzwerk Integration im Deister-Süntel-Tal

Ansprechpartner:
M. Bubatz (Tel. 05042 4567)
E. Mittelstädt (Tel. 05042 527 68 77)

Umsonst-Laden Bad Münster

Obertorstraße 16, 31848
Bad Münster
www.umsonst-muender.de

Vorsitzende:
Monica Gräfin Adelman
Tel. 05151 52490

Öffnungszeiten:

Dienstag: 15:00 bis 17:30 Uhr
Donnerstag: 9:30 bis 12:30 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat
10:00 bis 12:00 Uhr



Die Seite für unsere Jüngsten

Hallo Kinder,

Bienenhonig schmeckt lecker! Das ist aber nicht der Grund, warum wir Menschen Bienen brauchen. Ohne die fleißigen Sammler hätten wir viel weniger Obst und Gemüse zu essen.



Bienen fliegen **Blüten** an, um Nektar und Blütenstaub zu sammeln. Mit ihrem Rüssel saugen sie den süßen Nektar vom Grund der Blüte und sammeln ihn in ihrem Magen.

Die **Honigbiene** ist braun-schwarz gestreift und nicht gelb-schwarz wie Biene Maja. Weil an den feinen Haaren ihres Körpers oft gelbe Pollen kleben, sieht das Braun aber ein bisschen gelb aus.

Der **Imker** kümmert sich um die Bienen und erntet den Honig. Er gibt ihnen im Bienenstock ein Zuhause, passt auf, dass sie nicht krank werden, und füttert sie im Winter.

Eine **Königin** herrscht über ein Volk von Honigbienen. Nur sie kann Eier legen und für Nachwuchs sorgen.



In einem **Bienenstock** leben mehrere Tausend Honigbienen. Einige Bienen putzen das Haus, andere füttern den Nachwuchs. Arbeiterbienen fliegen zu den Blüten aus. Aus dem Nektar machen Bienen Honig.

Den **Honig** füllen die Bienen auch in Waben, die sie mit einem Deckel aus Wachs verschließen. Sind

viele Waben zu, ist es Zeit für die Honigernte. Der Imker öffnet sie und schleudert den Honig mit einer Maschine heraus.

Bis zum nächsten Pfarrbrief!
Eure Barbara Bauer

(Zeichnung Biene: © OpenClipart-Vectors/Pixabay.com - Foto Bienenstöcke: © ulleo/Pixabay.com - Text Annegret Gerleit © Don Bosco Medien 2019)

Weltgebetstag aus Vanuatu

Einladung zum Weltgebetstag am 05. März 2021

In diesem Jahr wird der Weltgebetstag von Frauen des pazifischen Inselstaates Vanuatu gestaltet. „Worauf bauen wir?“ ist das Motto des Gottesdienstes, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7, 24 bis 27 stehen wird. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht entreißen, heißt es in der Bibelstelle. Dabei gilt es, Hören und Handeln in Einklang zu bringen: „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst.

Ein Ansatz, der in Vanuatu in Bezug auf den Klimawandel bereits verfolgt wird. Denn die 83 Inseln im pazifischen Ozean sind vom Klimawandel betroffen wie kein anderes Land. Die steigenden Wassertemperaturen gefährden Fische und Korallen, veränderte Regenmuster lassen Früchte nicht mehr so wachsen wie früher, der Meeresspiegel steigt, die tropischen Wirbelstürme werden stärker. Um dem entgegenzuwirken, gilt seit zwei Jahren in Vanuatu ein rigores

Plastikverbot. Die Nutzung von Einwegplastiktüten, Trinkhalmen und Styropor ist verboten.

Doch nicht alles in dem Land ist so vorbildlich. So sitzt im Parlament keine einzige Frau, obwohl sich 15 im Jahr 2020 zur Wahl stellten. Frauen sollen sich „lediglich“ um das Essen, die Kinder und die Pflege der Seniorinnen und Senioren kümmern. Die Entscheidungen treffen die Männer, denen sich Frauen traditionell unterordnen müssen.

Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit: Zum Beispiel im pazifischen Raum, auch auf Vanuatu. Dort lernen Frauen sich über Medien eine Stimme zu verschaffen, damit ihre Sichtweisen und Probleme wahrgenommen werden.

Wir laden alle herzlich ein. Der Gottesdienst findet am

**Freitag, den 05. März 2021,
um 19:00 Uhr
in der ev. Petri-Pauli Kirche**

statt. **Natürlich vorbehaltlich dessen, was zum genannten Zeitpunkt erlaubt, möglich und verantwortbar ist.**

Kerstin Ketelhake

Gottesdienste

März 2021

Fr., 05.03.	15:00 Uhr	Kreuzwegandacht	
Fr., 05.03.	19:00 Uhr	Andacht zum Weltgebetstag	
So., 07.03.	11:00 Uhr	Hl. Messe (Kollekte für Aufgaben der Ehe- und Familienpastoral)	
Fr., 12.03.	15:00 Uhr	Kreuzwegandacht	
Sa., 13.03.	18:00 Uhr	Vorabendmesse (Gemeinde-Kollekte)	
Fr., 19.03.	15:00 Uhr	Kreuzwegandacht	
So., 21.03.	11:00 Uhr	Hl. Messe (Misereor-Kollekte)	
Sa., 27.03.	18:00 Uhr	Vorabendmesse (Kollekte für pastorale und soziale Dienste der Kirche im Hl. Land)	
Mi., 31.03.	19:00 Uhr	Ökum. Kreuzwegandacht	

April 2021

Do., 01.04.	19:00 Uhr	Hl. Messe an Gründonnerstag (Gemeinde-Kollekte)
Fr., 02.04.	15:00 Uhr	Karfreitagliturgie (Gemeinde-Kollekte)
So., 04.04.	5:30 Uhr	Feier der Osternacht (Gemeinde-Kollekte)
Mo., 05.04.	11:00 Uhr	Hl. Messe an Ostermontag (Gemeinde-Kollekte)
Sa., 10.04.	18:00 Uhr	Vorabendmesse (Kollekte Bonifatiuswer der Deutschen Katholiken)
So., 18.04.	11:00 Uhr	Hl. Messe (Gemeinde-Kollekte)
Sa., 24.04.	18:00 Uhr	Vorabendmesse (Caritas-Kollekte)

Mai 2021

So., 02.05.	11:00 Uhr	Hl. Messe (Gemeinde-Kollekte)
Sa., 08.05.	18:00 Uhr	Vorabendmesse (Gemeinde-Kollekte)
Do., 13.05.	18:00 Uhr	Hl. Messe an Christi Himmelfahrt (Gemeinde-Kollekte)
So., 16.05.	11:00 Uhr	Hl. Messe (Gemeinde-Kollekte)
Sa., 22.05.	18:00 Uhr	Vorabendmesse (Renovabis-Kollekte)
Mo., 24.05.	11:00 Uhr	Ökum. Pfingstgottesdienst (Gemeinde-Kollekte)
So., 30.05.	11:00 Uhr	Hl. Messe (Gemeinde-Kollekte)

Passionsandachten in der Fastenzeit in der Petri-Pauli-Kirche: Mittwoch, den 24.02., 03.03., 10.03., 17.03. und 24.03.21 jeweils um 19:00 Uhr

Beichtgelegenheiten sind zur Zeit nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel. 05151/57390 in unserem Pfarrheim möglich.

Gruppen & Kreise unserer Gemeinde

Ministrantengruppen Termine standen bei Red.-Schluss noch nicht fest, werden aber rechtzeitig durch Vermeldung bekannt gegeben

Schola Zur Zeit finden aufgrund der Pandemie keine Übungsabende statt.

Seniorenkreis Bei Redaktionsschluss stand aufgrund der Entwicklung der Pandemie noch nicht fest, wann der Senioren-Kreis wieder stattfindet. Bitte achten Sie auf die Vermeldungen und auf die Ankündigungen in der Tageszeitung.

Kindergottesdienst: Aufgrund des aktuellen Corona-Geschehens finden bis auf Weiteres keine Kindergottesdienste statt. Falls sich die Lage ändert, werden neue Termine im Aushang an der Kirche und auf der Homepage der Gemeinde bekannt gegeben.



Initiatoren der Film AG in Bad Münder:

Evangelische u. Katholische Kirchengemeinde
Kunst- und Kulturverein, Stadtjugendpflege
Wilhelm-Gefeller-Kulturverein

Do., 18.03.	19:30 Uhr	Capernaum
Do., 15.04.	19:30 Uhr	Tschick

jeweils in der Petri-Pauli-Kirche in Bad Münder
Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Tagespresse und der homepage
www.petri-pauli-gemeinde.de

Freud und Leid

Das Sakrament der Taufe empfang:

Laut Datenschutzgesetz dürfen wir die Namen nicht im Internet veröffentlichen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

→ Taftermine bitte nach Absprache mit dem Pfarrbüro



Wir beten für unsere Verstorbenen:

Peter Exner	(73 J.)
Alois Tkotz	(66 J.)
Johanna Buchholz	(86 J.)
Margarete List	(97 J.)
Elisabeth Biehl	(88 J.)
Hedwig Schuppe	(82 J.)
Brunhilde Kautscha	(97 J.)
Wolfgang Fischer	(81 J.)
Anita Voges	(71 J.)
Paul Krieg	(101 J.)

Besonderes Ehejubiläum feierten:

Laut Datenschutzgesetz dürfen wir die Namen nicht im Internet veröffentlichen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Die letzten Kollekten erbrachten folgende Erlöse:

Diaspora- Kinder- und Jugendhilfe	32,29 €
Adveniat	1.925,45 €

Den Spendern sagen wir hiermit einen herzlichen Dank!

Verschiedenes

Nachruf Wolfgang Fischer

Ein Urgestein der Gemeinde ist gegangen

Zum Jahreswechsel am 03.01.2021 ist aus unserer Gemeinde Wolfgang Fischer im Alter von 81 Jahren gestorben. Nach einem tragischen Unfall unmittelbar vor unserer Kirche im Advent und Komplikationen im Krankenhaus verstarb er für alle überraschend.

Wir trauern um einen Mann, der sich jahrzehntelang in unserer Gemeinde ehrenamtlich engagiert hat. Zwischen 1978 und 1998, also 20 Jahre, war Wolfgang Fischer im Pfarrgemeinderat von St. Johannes Baptist aktiv und hat das Gemeindeleben mitgestaltet. Er war darüber hinaus in der Katholischen Arbeitnehmer Bewegung (KAB) engagiert und hat die mündersche Gruppe jahrelang geleitet. Die KAB war zu seiner Zeit in unserer Gemeinde noch eine wichtige kirchliche Gliederung, die den Anspruch der (Volks) - Kirche auf Teilhabe in wichtigen gesellschaftlichen Gruppen zum Ausdruck brachte.

Neben diesen vielfältigen Aktivitäten hat sich Wolfgang Fischer auch als Lektor und Kommunionhelfer in die liturgischen Dienste unserer Gemeinde eingebracht. Ein ganz besonderes Dankeschön möchten wir aber vom Pfarrbriefteam aussprechen: Denn Wolfgang Fischer war der stille, fleißige

und stets zuverlässige Helfer im Hintergrund, der seit (gefühlten) Urzeiten unseren Pfarrbrief gedruckt, gefaltet und damit zur Verteilung vorbereitet hat.

In Dankbarkeit verneigen wir uns vor Wolfgang Fischer als Menschen und aufrechten Christen. Möge er in Frieden ruhen und das ewige Licht leuchte ihm.

Für den Pastoralrat und das Pfarrbriefteam

Michael Schrörs

Trauertage

Setz dich zu mir, Trauer,
aber nicht zu lang.

Lass dich fühlen, Trauer,
aber nicht zu tief.

Umarme mich, Trauer,
aber nicht zu fest.

Und dann lass mich gehen,
zurück,
zurück ins Leben.

Theresia Bongarth,
In: Pfarrbriefservice.de

Kurzinformationen

Erstkommunion 2021 in St. Johannes der Täufer

Wegen der anhaltenden Corona-Pandemie planen wir die Feier der Erstkommunion erst für den Spätsommer/Frühherbst. Dreizehn Mädchen und Jungen aus der Pfarrgemeinde möchten sich in diesem Jahr auf den Empfang der ersten heiligen Kommunion vorbereiten. Wir hoffen, dass die Infektionszahlen in den nächsten Wochen zurückgehen und wir im Frühjahr mit den Kommunionkindertreffen starten können. Im nächsten Pfarrbrief werden wir den Erstkommunionstermin und die Namen der Kommunionkinder veröffentlichen.

Monika Feld

Krankenkommunion

Gemeindemitglieder, die wegen längerer Krankheit oder ihres Alters nicht mehr die Hl. Messe in unserer Pfarrkirche mitfeiern können bitten wir, sich im Pfarrbüro zu melden, damit sie mit der Krankenkommunion besucht werden können.

Hinweis für Zöliakie – Betroffene

Für Menschen, die an Zöliakie erkrankt sind, besteht die Möglichkeit, eine glutenfreie Hostie bei der Kommunion zu empfangen.
Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, damit die Hostien bestellt werden können.

Sternsinger-Aktion:

Das vorläufige Spendenergebnis der Sternsinger-Aktion beträgt 4.760,00 € (Stand: 27.01.2021).

21.03.2021: Misereor-Kollekte

Das Bischöfliche Hilfswerk Misereor engagiert sich seit 1958 für die Entwicklungszusammenarbeit in Afrika, Asien, Lateinamerika und Ozeanien. Misereor unterstützt Projekte nach dem Grundsatz der „Hilfe zur Selbsthilfe“, gegen Hunger und Krankheit in der Welt. Am 5. Fastensonntag, zwei Wochen vor Ostern, wird die große Misereor-Kollekte in allen katholischen Pfarrgemeinden Deutschlands gehalten, zugleich ist sie auch das Fastenopfer der Kinder.

Statistik 2020

6 Erstkommunionkinder
0 Trauungen
23 Kirchaustritte
7 Taufen
20 Beerdigungen

Gemeindemitgliederzahl:
1.653 Mitglieder (Hauptwohnsitz)
53 Mitglieder (Nebenwohnsitz)

Stand: 21.12.2020

Geburtstage

Im März



Im Mai



Laut Datenschutzgesetz dürfen wir die Namen nicht im Internet veröffentlichen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



Im April

Bitte teilen Sie im Pfarrbüro mit, wenn Ihr Geburtstag und Ihr Name an dieser Stelle nicht veröffentlicht werden soll! Dies gilt auch für die Seite „Freud und Leid“.

In eigener Sache

Laut Datenschutzgesetz ist es uns, ohne eine vorherige schriftliche Einverständniserklärung sämtlicher Betroffenen einzuholen, nicht gestattet, personenbezogene Daten, wie z. B. Geburtsdaten, Adressen usw. im Pfarrbrief oder Internet bekannt zugeben. Wir werden auch in Zukunft auf die Nennung dieser Daten zu Ihrem persönlichen Schutz und um Missbrauch vorzubeugen, verzichten. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihr Pfarrbriefteam



Fotos: Andrea Schneider



Verschiedenes



Am Sonntag, den 6. Dezember wurden die Gottesdienstteilnehmer von einem ungewöhnlichen Besuch überrascht.

Am Ende der Heiligen Messe kam Bischof Nikolaus, der sehr überzeugend von Christian Korten dargestellt wurde. Draußen vor der Kirche beschenkte er dann Kleine und Große mit einem Schokonikolaus.

Text: Andrea Schneider

Foto: Tabea Korten



Zu Weihnachten 2020 erhielt der Christbaum in unserer Kirche neuen Schmuck. Seit den Sommermonaten bastelte Dirk Deinhart in Handarbeit fast 60 Strohsterne, die meisten davon mit selbstentworfenen Mustern.

Text: Andrea Schneider

Foto: Andrea Schneider

Krippenfeiern im Kurpark

Am 24. Dezember 2020 luden die evangelische Petri-Pauli-Gemeinde und die katholische St. Johannes der Täufer-Gemeinde gemeinsam zu vier ökumenischen Gottesdiensten im Kurpark ein. Die Gestaltung hatten Petra Bartels, Pastoralreferent Stefan Könemann, Pastorin Barbara Daentzer und Pastor Dietmar Adler übernommen.

Zu den halbstündigen Krippenfeiern kamen insgesamt rund 900 Gottesdienstbesucher. Fast 60 ehrenamtliche Helfer (unterstützt durch die federführenden Organisatoren Anja Langkopf, Maria Ballmaier und Björn Henkel) sorgten an diesem Nachmittag für einen problemlosen Ablauf unter Corona-Bedingungen. Es gab zwar keine Möglichkeit, in Gemeinschaft zu singen, aber die Mischung von live gesungenen (Florian Bauer, Katharina Haacke) und im Vorfeld durch die Schola und

den evangelischen Posaunenchor aufgenommenen Liedern sorgte für eine ganz besondere Weihnachtsstimmung.

Die Worte des Lukasevangeliums wurden von 14 Jugendlichen und Erwachsenen unter der Leitung von Andrea Schneider szenisch dargestellt. Die besondere Örtlichkeit ermöglichte die Ergänzung durch echte Schafe, die gleich neben der Kurmuschel grasten und dabei von Anton und Jakob Ballmaier gehütet wurden.

Die neu gebaute Krippe, die in der Mitte der weihnachtlich geschmückten Bühne stand, wird anschließend im Wisentgehege als Futterplatz dienen.

Diese besonderen Krippenfeiern in der schönen Kulisse des Kurparks bleiben sicherlich bei vielen Gottesdienstbesuchern noch lange in guter Erinnerung.

A. Schneider

Weihnachtskrippe
in unserer Kirche

Foto: Markus
Reichelt



Krippenspiel im Kurpark



Foto: Andrea Schneider



Foto: Anja Langkopf